

Wir von der Linksjugend Solid finden, dass das Sondervermögen vor allem für uns junge Leute ein Schlag ins Gesicht ist. Denn Aufrüstung zerstört Träume, Aufrüstung vernichtet Träume und wir jungen Menschen haben noch Träume und wir haben noch Ziele.

In Deutschland gibt es andere Möglichkeiten, das Geld einzusetzen für junge Leute, für die ich hier stellvertretend spreche. Für das Bildungswesen, für den ÖPNV, der marode und ineffizient ist, und gegen den Klimawandel, denn jedes Jahr ist wieder das bisher heißeste Jahr der Aufzeichnung.

Wir fragen uns, warum es möglich ist, Schulden aufzunehmen für Panzer und Raketen und auf der anderen Seite zu behaupten, es sei kein Geld für das Gesundheitswesen da, für Kitas, für Renten und für den ÖPNV.

Des Weiteren plant die Union eine Ungleichverteilung des Geldes, denn während die Länder die meisten Ausgaben und Investitionen haben, bekommen sie nur 20% des gesamten Volumens.

Bei unserer Recherche haben wir außerdem herausgefunden, dass es genug Schlupflöcher gibt, um die 8 Milliarden pro Jahr für den Klimatransformationsfonds so zu verschieben, dass am Ende keiner weiß, ob diese überhaupt für den Klimaschutz eingesetzt wurden.

Deshalb sind wir der Meinung, dass es in Zeiten, in denen es in allen Branchen einen ausgeprägten Fachkräftemangel gibt, keine Wehrpflicht geben sollte, sondern das Geld in Ausbildungsförderung, Ausbildungsplätze und berufliche Bildung investiert werden sollte. Wir wollen, dass in eine gute Zukunft investiert wird und nicht in Krieg.